

Hannah Kersting (19) leistet Bundesfreiwilligendienst

Gemeinde sucht neuen Bewerber

Wadersloh (gl). Die Gemeinde Wadersloh bietet als anerkannte Einsatzstelle für den Bundesfreiwilligendienst regelmäßig Stellen im Bereich Bundesfreiwilligendienst mit Flüchtlingsbezug an. Zum 1. August 2020 soll die Stelle von Hannah Kersting neu besetzt werden.

Wer Interesse am Bundesfreiwilligendienst in der Gemeinde Wadersloh hat, kann sich für weitere Fragen oder Informationen an Rene Jesse wenden (☎ 02523/9501275, E-Mail rene.jesse@wadersloh.de).



Wadersloh

Kreatives

Villa Mauritz bietet Programm

Wadersloh (gl). Aufgrund der unvorhersehbaren Corona-Lage gibt der Jugendtreff Villa Mauritz Wadersloh kurzfristig ein Ferienprogramm heraus. **Für Kinder von 6 bis 10 Jahren** ist immer dienstags von 15 bis 18 Uhr Programm: am 14. Juli werden Meeresbilder gestaltet; am 21. Juli Terrakottatöpfe bemalt und Kresse eingesät. Am 4. August werden Zetteltiere gebastelt. Maximal zehn Kinder können teilnehmen (zwei Euro pro Person).

Ein Ferienprogramm für Kinder und Jugendliche **ab 11 Jahren** wird mittwochs angeboten: Am 8. Juli ist Lagerfeuer-Abend (18 bis 21 Uhr), am 22. Juli steht Actionpainting (17 bis 19 Uhr) an.

Am Freitag, 24. Juli, steht ein Musikabend mit der Band „Untitled“ aus Liesborn an. Die Elf- bis 13-Jährigen treffen sich von 16 bis 17.30 Uhr, Jugendliche **ab 14 Jahren** von 18 bis 20.30 Uhr.

Ein DIY-Tag ist für Mittwoch, 29. Juli, 19 bis 22 Uhr vorgesehen (T-Shirts gestalten, Scoubidou, Tattoos, Makramee). Teilnehmen können Jugendliche **ab 13 Jahren**. Am Freitag, 7. August, 19 bis 22 Uhr, ist ein Lagerfeuerabend am „Schloss 6“ in Diestedde geplant. Es können maximal zehn Jugendliche **ab 14 Jahren** teilnehmen (Kosten: drei Euro).

Anmeldung: ☎ 02523/993238, E-Mail an jugendtreff@villa-mauritz.de. Es gelten Hygiene- und Schutzmaßnahmen.

Termine & Service

Wadersloh

Donnerstag, 9. Juli 2020

Wochenmarkt in Wadersloh: 8 bis 12 Uhr Kirchplatz.
Rathaus: 8 bis 12.30 und 14 bis 18 Uhr geöffnet.

Wadersloh Energie: 8 bis 12.30 und 14 bis 18 Uhr im Rathaus.
DWL-Bürgerbus: Linienvorkehr nach Fahrplan.

Recyclinghof Wadersloh: 13 bis 18 Uhr geöffnet.

Caritas ambulante Dienste, Sozialstation: 9 bis 15 Uhr Sprechstunden nach Vereinbarung, ☎ 02523 / 9544880.

Museum Abtei Liesborn: 9 bis 12 Uhr und 14 bis 17 Uhr geöffnet.

Polizei-Bezirksdienst: 15.30 bis 17.30 Uhr Sprechstunde Rathaus, Zimmer 18.

Jugendtreff „Villa Mauritz“: Projekttag (geschlossen).

SV Diestedde: 17.30 Uhr Walken und Nordic-Walken ab Turnhalle Grundschule; 18 Uhr Lauftreff ab Sportplatz.

Hospizbewegung Wadersloh: Ansprechpartnerin ist Petra Weppel, ☎ 02523/1249.

Landfrauen Liesborn, Lauftreff: 19.50 Uhr Treffpunkt am Schießheim.

Familienfon: ☎ 0800 / 5305305.

Unterstützung für Geflüchtete und noch vieles mehr

Wadersloh (gl). Seit Juli 2019 ist Hannah Kersting im Rahmen des Bundesfreiwilligendienstes bei der Gemeinde Wadersloh beschäftigt. Die 19-jährige Wadersloherin unterstützt die Mitarbeiter aus dem Bereich „Soziales, Asylangelegenheiten, Integration“ sowie die ehrenamtliche Flüchtlingshilfe bei der Betreuung und Integration von Asylbewerbern und Flüchtlingen. Zum 1. August soll ihre Stelle neu besetzt werden.

Die Chance, nach dem Abitur und vor dem geplanten Studium erste Praxiserfahrung im sozialen Bereich zu sammeln und dies zugleich mit ihrer ehrenamtlichen Tätigkeit beim Jugendtreff Villa Mauritz zu verbinden, waren für Hannah Kersting Motivation für ihren Bundesfreiwilligendienst bei der Gemeinde. Zwölf Monate war sie im Dienst.

Als „Bufdi“ war Hannah Kersting in dieser Zeit als Betreuerin im Jugendtreff Villa Mauritz und im Kindercafé im Einsatz. Außerdem half sie im Bereich der Flüchtlingsbetreuung bei der Wohnungssuche, bei verschiedenen Anträgen wie der Verlängerung und Beantragung eines Aufenthaltstitels oder der Ausstellung eines Bustickets. Eine weitere Aufgabe war die Erstaussstattung von Neankömmlingen.



Viel Freude hat Hannah Kersting aus Wadersloh der Bundesfreiwilligendienst bei der Gemeinde Wadersloh gemacht. Zu ihren Aufgaben gehörte unter anderem, sich um geflüchtete Menschen zu kümmern. Das Bild zeigt (von links) Malvin Kyera, Hannah Kersting, Ruth Kyera und Elimelech Kyera.

Vor allem die Leitung der integrativen Gruppenstunden mit einheimischen und zugezogenen Kindern sei laut Hannah Kersting ein besonderes Vergnügen gewesen. Beim gemeinsamen Basteln, Backen oder dem Besuch von Spielplätzen habe sich gezeigt, dass Kinder ganz ungezwungen und ohne Vorbehalte miteinander umgehen und die Integration quasi von selbst geschehe.

Zum Ende ihrer Tätigkeit bei der Gemeinde dankte Bürgermeister Christian Thegelkamp Hannah Kersting für die tatkräftige Unterstützung: „Ich bin sehr froh über die motivierte Arbeit unserer Freiwilligen. Die Freiwilligenarbeit ist heute nicht selbstverständlich, und für unsere Gemeinde ist es gut, wenn junge, motivierte Menschen sich für ihre Mitmenschen einsetzen. Hannah Kersting hat mit ihrem Freiwilligendienst und insbesondere mit Projekten wie zum Beispiel dem integrativen Sportcamp für Kinder im Grundschulalter viel zur Integration in unserer Gemeinde beigetragen.“

Nach ihren positiven Erfahrungen will sich Hannah Kersting auch nach ihrer Zeit als „Bufdi“ weiter im sozialen Bereich engagieren. Zum Wintersemester 2020/21 beginnt sie ein Studium der Sozialen Arbeit an einer Hochschule in Paderborn.

Bücherei nach Umzug wieder in Betrieb

Moderne, neue Räume bieten den Lesern echten Mehrwert

Wadersloh (gl). Am Sonntag hatte die Pfarrbücherei (KÖB) Wadersloh erstmals wieder geöffnet. Im neuen Pfarrheim öffneten sich die Türen für die Leser. In den vergangenen zwei Wochen haben sich Bärbel Schnitker, Melanie Nolte und viele ehrenamtliche Helfer um das Einräumen der Bücherregale gekümmert.

Alle 2800 Medien aus der Villa Mauritz sind nun an Ort und Stelle im neuen Pfarrheim. Nach zwei Jahren „Exil“ beginnt somit zum Start der Sommerferien ein neues Kapitel für die Pfarrbücherei. Mit der Fertigstellung des neuen Pfarrheims St. Margareta endet die Bücherei-Ära im alten Pfarrheim St. Michael und in der Villa Mauritz.

Auch die offizielle Einweihung der neuen Räume ist schon vollzogen worden („Die Glocke“ berichtet).

„Unser Team macht die Arbeit mit viel Leidenschaft. Das neue Pfarrheim bietet uns viele neue Möglichkeiten“, sagt Bärbel Schnitker. Vor allem die Barrierefreiheit, das offene, helle und moderne Ambiente und nicht zuletzt das großzügige Parkplatzangebot sorgen für einen echten Mehrwert für das KÖB-Team und alle Leser.

Das Leihsortiment umfasst eine große Auswahl an Büchern, Gesellschaftsspielen, CDs und neuerdings die beliebten „Tonies“ (Hörbücher). Aufgrund der Corona-Schließung in den vergangenen Wochen wird die Bücherei

auch ausnahmsweise in den Sommerferien für Leser jeden Alters geöffnet haben. Das Bücherei-Team nutzt die freie Zeit, um den Bestand an Leihmedien zu vergrößern. Es gibt also viel Neues zu entdecken. Der Jahresbeitrag beträgt sechs Euro für Erwachsene. Kinder und Jugendliche bis 18 Jahren sind von der Ausleihgebühr befreit.

Geöffnet ist die KÖB Wadersloh sonntags von 10 bis 12 Uhr und mittwochs von 16.30 bis 18 Uhr. Das Team der Bücherei ist unter ☎ 02523/9536066 erreichbar. Aufgrund der Corona-Pandemie gelten die üblichen Hygiene- und Schutzmaßnahmen und es wird darum gebeten, etwas Wartezeit mitbringen.

Wenkerstraße



Die Sanierungsarbeiten auf der Wenkerstraße sind abgeschlossen, die Straße ist wieder befahrbar. Seit dem 2. März war dort gearbeitet worden. Es wurden sowohl die Trinkwasser- und Mischwasserkanalisation als auch die Asphaltdecke und die Gehwege erneuert. Bereits im Februar hatte die Gemeinde Fördermittel aus dem Dorferneuerungsprogramm bei der Bezirksregierung Münster beantragt. Mit Eingang des positiven Förderbescheids wurden die Eigentümer der Wenkerstraße und des Kirchplatzes zum Informationsabend eingeladen. Die Gemeinde bedankt sich bei ihnen für das Verständnis während der Bauarbeiten.

Antrag an die Verwaltung

Jusos überzeugt von Mängelmelder-App

Wadersloh (gl). Die Wadersloher Jusos haben einen Brief an Bürgermeister Christian Thegelkamp geschrieben und darin den Antrag an die Verwaltung formuliert, die Einrichtung der Mängelmelder-App „tellme Mängel“ auch für die Gemeinde Wadersloh zu prüfen.

„Nichts und niemand ist perfekt“, schreiben die Jusos dazu. Oft fielen beim täglichen Leben Kleinigkeiten auf, die das Ortsbild trübten, wie beispielsweise ein krummes Straßenschild oder ein vermülltes Beet. Oft würden diese Mängel registriert, aber die Bürger hätten keine Möglichkeit, sie direkt und unkompliziert der Verwaltung zu melden. Hier könne die Mängelmelder-App „tellme Mängel“ Abhilfe schaffen, sind die Wadersloher Jusos überzeugt.

Sobald jemand einen Mangel

feststelle, könne dieser bequem und einfach per App an die Verwaltung gesendet werden. Dazu müsse in der App nur ein Foto gemacht und mit einem kurzem Kontaktformular abgeschickt werden, heißt es seitens der Jusos weiter. Auch für die Verwaltung bedeute die App eine Entlastung. Beschwerden kämen nicht wie aktuell an vielen verschiedenen Stellen im Rathaus an (per Telefon, E-Mail oder durch persönlichen Kontakt), sondern könnten gebündelt über ein Medium an einer vermüllten Stelle und weitergeleitet werden.

Das würde auch ein durch die Gruppe „ZIN 19“ gefordertes „Beschwerdemanagement“ überfällig machen und die Organisation vereinfachen, schreiben die Jusos und bitten abschließend den Bürgermeister zur Vorlage des Antrags im Rat.

Gemeinde

Obst kann geerntet werden

Wadersloh (gl). Alle Wadersloher können der Gemeindeverwaltung zufolge das Obst an öffentlichen Bäumen in der Gemeinde Wadersloh unentgeltlich ernten. Es sei jedoch darauf zu achten, dass keine Schäden an den Bäumen entstünden. Geerntet werde auf eigene Gefahr. Bäume, die sich in Privatbesitz befinden, sind selbstverständlich ausgeschlossen. Gepflückt werden darf laut Mitteilung an Bäumen, die sich an Gemeindestraßen befinden, und die frei zugänglich sind.

Wer Zweifel hat, ob es sich um einen öffentlichen Baum handelt oder nicht, kann sich gern beim Fachbereich Bauwesen im Rathaus der Gemeinde Wadersloh erkundigen.

Informationen erteilt Beate Sudkamp unter ☎ 02523/9501440 oder per E-Mail an beate.sudkamp@wadersloh.de.



Inzwischen sind die Regale eingeräumt: Seit Sonntag können bei der Katholischen Öffentlichen Bücherei in Wadersloh wieder Medien ausgeliehen werden. Bärbel Schnitker und Melanie Nolte freuen sich nach dem Umzug in das neue Pfarrheim auf neugierige Leser.

Infostände der Freien Wählergemeinschaft



Im Gespräch mit den Bürgern waren kürzlich einige Wahlkreiskandidaten der FWG Wadersloh. Nächster Infostand-Termin ist am 18. Juli vor dem Rewe-Markt in Wadersloh. Kinder können dabei an einem Wettbewerb teilnehmen, bei dem es auch etwas zu gewinnen gibt. Das Bild zeigt (v. l.) Hubert Funke, Andrea Goß, Bürgermeister Christian Thegelkamp, Heino Teckentrup und Elisabeth Schultz.

Wahlkreiskandidaten im Gespräch mit Bürgern

Wadersloh (gl). Die ersten öffentlichen Termine der Wahlkreiskandidaten der Freien Wählergemeinschaft Wadersloh haben kürzlich auf dem Wochenmarkt in Wadersloh und vor Hölckemann's Landbäckerei in Diestedde stattgefunden.

Im Marktstreben und beim Brötchenkauf wurden die Gelegenheiten zu kommunalpolitischen Anregungen und lockeren Gesprächen mit den Bürgern gerne genutzt. Auch Bürgermeister Christian Thegelkamp schaute an den Info-Ständen vorbei.

Um in Corona-Zeiten etwas

Freude in den Ferien zu haben, wartet auf Kinder bis zu zehn Jahren ein Wettbewerb, denn Igel in dem FWG-Logo hat noch keinen Namen. Teilnahme-scheine für Vorschläge zum Mitmachen können bis zum 29. August an den Info-Ständen ausgefüllt oder Online auf der Homepage www.fwg-wadersloh.de ausgefüllt werden. Es gibt tolle Preise zu gewinnen, verspricht die FWG.

Nächster Info-Termin ist am Samstag, 18. Juli, von 9 bis 12 Uhr vor dem Rewe-Markt in Wadersloh.

Mobile Wache

Sprechstunde bei der Polizei

Wadersloh/Diestedde/Liesborn (gl). Die Mobile Wache ist unterwegs. Der Bezirksdienst bietet Bürgersprechstunden und Präsenzinsätze vor Ort an. In dieser Woche ist noch folgender Termin geplant:

Freitag, 10. Juli, 8.30 Uhr bis 10.30 Uhr, Diestedde, Lange Straße gegenüber der Volksbank.

Kurz & knapp

Die Corona-Hotline des Kreises Warendorf ist für Fragen täglich zwischen 8 und 18 Uhr unter ☎ 02581/535555 erreichbar.